

Beschlussvorlage Stadt Ratzeburg

Stadt Ratzeburg 2018 – 2023

Datum: 02.11.2018

SR/BeVoSr/071/2018

Gremium	Datum	Behandlung
Planungs-, Bau- und Umweltausschuss	12.11.2018	Ö

Verfasser: Koschnitzki

FB/Aktenzeichen: 6/ 61

Vorbereitende Untersuchungen mit integriertem städtebaulichem Entwicklungskonzept - Städtebauförderungsprogramm "Städtebaulicher Denkmalschutz", Untersuchungsgebiet "Domhof"

Zielsetzung:

Ratzeburg wird besonders durch die Domhalbinsel mit seiner Vielzahl historischer Denkmäler geprägt. Diese baukulturell wertvollen Bereiche sind in ihrer authentischen Form und strukturellen Gesamtheit für die Nachwelt zu schützen und zu erhalten, sowie gleichzeitig als städtischen Lebensraum entsprechend den zeitgemäßen Ansprüchen der Menschen zu entwickeln.

Beschlussvorschlag:

Der Planungs-, Bau- und Umweltausschuss nimmt die der Originalvorlage anliegende Preisumfrage zustimmend zur Kenntnis. Die Verwaltung wird beauftragt eine Preisumfrage zur Vergabe der Leistungen zu den vorbereitenden Untersuchungen mit integriertem städtebaulichem Entwicklungskonzept für das Untersuchungsgebiet „Domhof“ im Rahmen des Städtebauförderungsprogramms „Städtebaulicher Denkmalschutz“ durchzuführen

Bürgermeister

Verfasser

elektronisch unterschrieben und freigegeben durch:

Wolf, Michael am 30.10.2018

Voß, Bürgermeister am 01.11.2018

Sachverhalt:

Mit Beschluss vom 14.12.2015 hatte die Stadtvertretung den Einleitungsbeschluss zur Durchführung von vorbereitenden Untersuchungen gefasst.

Nun sollen entsprechende Leistungen zur Durchführung der vorbereitenden Untersuchungen (VU) mit integriertem städtebaulichem Entwicklungskonzept vergeben werden. Für die Voruntersuchung kommen i.d.R. Büros in Frage, die im Wesentlichen mit Städtebaulichen Aufgaben befasst sind oder auch als Sanierungsträger arbeiten. Die Dauer der VU ist mit ca. einem $\frac{3}{4}$ Jahr zu veranschlagen. Die VU schließt dann mit einem Endbericht u.a. mit einem Maßnahmenplan sowie einer Kosten- und Finanzierungsübersicht ab.

Zur Vergabe der Leistungen soll eine entsprechende Preisumfrage an 11 Bewerber zeitnah durchgeführt werden. Die Vergabedaten werden passend dem Versanddatum angepasst. Die eingegangenen Angebote werden dann formal und fachlich geprüft. Es ist beabsichtigt, daraufhin eine Vorauswahl zu treffen um dann einige Bewerber zu Auswahlgesprächen einzuladen. Danach soll dann eine Entscheidung getroffen werden, indem dem Planungs-, Bau- und Umweltausschuss einer der Bewerber zur Beauftragung empfohlen wird.

Finanzielle Auswirkungen:

Durch die Ausführung des vorgeschlagenen Beschlusses entstehen folgende Auswirkungen auf den Haushalt: Die Mittel der Städtebauförderung, also Landes- und Bundesmittel sind seitens der Stadt zu komplementieren (1/3). Entsprechend komplementierte Mittel stehen bereits auf dem Sonderkonto bereit.

Anlagenverzeichnis:

Entwurf Preisumfrage mit Anlagen (Programmstrategie, Gebietsabgrenzung und Luftbild)